



Umweltag

Primarschule Mettmenstetten

19 Klassen, 450 Schülerinnen und Schüler (SuS)

Themen: Abfall und Recycling, Wasser, Energie und Klima

Zeitraum: Winter 2013 bis Sommer 2016, danach jährliche Durchführung.

Kurzbeschreibung

„Jedes Kind an unserer Schule soll über alle Stufen hinweg verschiedenen Umweltthemen begegnen und dazu forschen, spielen, nachdenken etc.“ Die Idee dieser „Umwelt-Grundausbildung“ beschäftigte das Umweltteam über mehrere Monate. Es wurden Ressourcen zu möglichen Umweltthemen gesammelt sowie mögliche Kooperationspartner für die Umsetzung gesucht. Resultat dieser Einzelschritte war: Die Schule vereinbarte an einer Schulkonferenz einen verbindlichen Umwelt-Themenkanon vom Kindergarten bis zur 6. Klasse (siehe Tabelle am Ende des Dokuments). Gleichzeitig legten sie für die Umsetzung dieser Themen ein gemeinsames Zeitgefäss fest: Der jährliche Umweltag (U'tag). An diesem Tag gestalten alle Lehrpersonen ihren Unterricht entlang der vereinbarten Themen. Zur Entlastung können sie bei den Themen Abfall/Recycling und Energie/Klima von den PUSCH-Lektionen (Praktischer Umweltschutz Schweiz) profitieren. Hierfür hat die Schule eigens eine Leistungsvereinbarung mit PUSCH ausgehandelt. Wie der Unterricht am U'tag, je nach Stufe und Thema mit oder ohne PUSCH, gestaltet wird, steht jeder Lehrperson frei. Als zusätzliche Inspiration dienen den Lehrpersonen verschiedene Themenordner mit Tipps und Ideen. Am 21. Juni 2016 sollte der erste U'tag stattfinden. Natürlich gab es vorgängig einiges zu organisieren: Lektionenzuteilung mit PUSCH, gemeinsamer Znüni mit dem Elternforum, Foto-Ausstellung im Foyer des Schulhauses etc. Der erste Umweltag wurde zu einem tollen Erlebnis. Alles hat geklappt. Der feine Znüni trug zur guten Stimmung bei und die nachträgliche Foto-Ausstellung gab Einblick in die vielfältig gestalteten Unterrichtssequenzen. In der anschliessenden Team-Auswertung zeigten sich viele positive Stimmen. Gleichzeitig wurden Schwierigkeiten benannt: Z.B. war die Terminsetzung im Juni nicht ideal. Die Bilanz jedoch ist klar positiv und der nächste U'tag ist bereits wieder fixiert.

Konkrete Ziele des Projekts Umweltag

- Das Schulteam verfügt über gemeinsam vereinbarte thematische Unterrichtsstandards vom Kindergarten bis zur 6. Klasse.
- Ein minimales Zeitgefäss (jährlicher U'tag) ist für die Umsetzung der Unterrichtsstandards geschaffen.
- Alle Lehrpersonen sind in der Lage, mit vertretbarem Aufwand die Unterrichtsstandards zu erfüllen und den U'tag mit ihrer Klasse zu gestalten.
- Eine erste Durchführung des U'tags hat stattgefunden und Erkenntnisse für weitere Tage liegen vor.

Partnerinnen und Partner (intern und extern)

- Klassenlehrpersonen und Heilpädagoginnen
- Nach Bedarf Fachlehrpersonen
- Senioren, Assistenzen, Zivi
- Praktischer Umweltschutz Schweiz (Umweltunterricht)

Zeitplan

Dezember 13	Laufendes Sammeln von Ressourcen zu Umweltthemen im Team
September 14	PUSCH stellt im Rahmen einer Weiterbildung ihr Angebot vor
November 14	Verabschiedung Themenkanon in der Schulkonferenz
März 15	Verhandlungen und Dienstleistungsvertrag mit PUSCH
August 15	Jahresplanung und Festlegung des Datums für den Umwelttag (U'tag)
September 15	Abklärungen mit PUSCH (Welche Klassen brauchen was?)
Oktober 15	Grobplanung des U'tages
Mai 16	Letzte Absprachen mit PUSCH
Juni 16	Organisation Znüni mit Elternforum
21. Juni 16	U'tag
22. Juni 16	Foto-Dokumentation im Foyer
Juli 16	Auswertung im Team

Kosten und Finanzierung

Kosten: 10'750.00 Franken (PUSCH-Lektionen: Abfall/Recycling 6'000, Energie/Klima 4'500; Znüni 250)

Finanzierung: Dienstleistungszentrum Amt 6'000 für PUSCH Lektionen Abfall/Recycling; Schule 4'750)

Form der Auswertung

- LP: Auswertungsgespräch an einer Schulkonferenz zum Ablauf des U'tages und zu den Lektionen von PUSCH
- Umweltteam: Auswertungsgespräch
- Alle: Fotoausstellung

Beurteilung der Zielerreichung durch die Schule

Die Projektziele wurden erreicht. Die Schule verfügt nun über einen über alle Stufen hinweg gültigen Themen-Kanon im Bereich Umweltbildung. Gleichzeitig ist ein regelmässiges Zeitgefäss (U'tag) verankert. Mit den PUSCH-Lektionen und den Themenordnern wurden für die Lehrpersonen Unterstützungsmöglichkeiten für die konkrete Unterrichtsgestaltung geschaffen. Die erste Durchführung des U'tages war aufwändig aber erfolgreich und hat von A-Z funktioniert. Insbesondere die Fotoausstellung lieferte gute Einblicke in die verschiedenen Unterrichtssequenzen und konnte auch zum Wissenstransfer innerhalb des Teams beitragen. Die gemachten Erfahrungen können für künftige U'tage genutzt werden.

Erfahrungen und Tipps

- Das Konzept der Themenverteilung ist auf die PUSCH-Lektionen abgestimmt. Dies ermöglicht eine ideale Zusammenarbeit mit PUSCH und eine ressourcenschonende Gestaltung des Unterrichts. Jedoch waren die Kosten (zu) hoch. Leider konnten weder in noch ausserhalb der Gemeinde Sponsoren dafür gefunden werden.
- Der U'Tag wurde erfreulicherweise in mehreren Stufen (KG, 1. Klassen und 5. Klassen) genutzt, um Unterrichtsteams zu bilden. Die Themenorder (Link- und Ressourcenlisten) kamen in der Vorbereitung des Unterrichts dagegen kaum zum Einsatz. Eventuell sind eher online-basierte Instrumente er-

wünscht. Insgesamt wurde der U'tag von den Lehrpersonen positiv aufgenommen. Gleichzeitig gab es auch kritische Stimmen z.B. im Hinblick auf die zeitliche Belastung oder auf die Wichtigkeit des Themas.

- Die Foto-Dokumentation mit 2-3 Fotos von jeder Klasse hat sich sehr bewährt und wird sicherlich fortgeführt.
- Ende Schuljahr ist bereits viel los, deshalb wurde der U'tag 2017 zwei Wochen vorverschoben auf den 8. Juni.
- Das engagierte Mitwirken des Elternforums (Znüni) war eine besonders motivierende und hilfreiche Unterstützung.

Verwendete Medien und Links

- [Praktischer Umweltschutz Schweiz](#) PUSCH
- Jede LP verwendete ihr individuellen Materialien

Zur Verfügung stehende Dokumente (Kontakt)

- Tabelle zum Themenkanon (siehe Ende des Dokuments)
- Themenordner zu Biodiversität, Wasser, Abfall/Recycling, Energie/Klima, Ernährung

Kontakt

Primarschule Mettmenstetten, Schulstrasse, 8932 Mettmenstetten, 044 767 06 31

Ansprechperson: Kati Naef, Umweltbeauftragte, katrin.naef@ps-mettmenstetten.ch

Impressionen: zum Umwelttag



Tabelle Themen-Kanon

	HüterIn, Ordner warten	KG	1.KI	2.KI	3.KI	4.KI	5.KI	6.KI
Biodiversität	Andrea, Anja	Wird im Schulhausareal weiter gefördert und im Unterricht immer wieder berücksichtigt (z.B. Schulgarten).						
Wasser	Kati		Wasser- kreislauf			Wassrauf- bereitung		
Energie, Klima	Peter				PUSCH Was ist Energie?			PUSCH Erneuerbare Energie
Abfall, Recycling	Flurina, Ruth	PUSCH PET, Papier		PUSCH Wertstoffe Abfall			PUSCH Alu, Kupfer	
Ernährung	Brigitte	Purzel- baum	An Schulanlässen achten wir darauf.				Klassenlager	